Vom Büchertisch.

In bekannter Reichhaltigkeit und Gediegenheit, geschmückt mit in diesem Jahr besonders schönen Illustrationen liegt der Jahrgang 1897 des Regensburger Marienkalenders vor uns. Er bietet 208 Lesespalten in Großquart und gutleserlichem Druck für den unerhört billigen Preis von 50 Pf., sodaß er auch in diesem Jahre jeden Wettbewerb geschlagen hat. Nach dem auch textlich vorzüglich ausgestatteten Kalendarium folgen ein schwungvoller Neujahrsgruß von Cordula Peregrina sowie ein fesselnder Artikel von P. Hattler: Die Streiter Gottes im Kampfe der heutigen Welt. Hierauf folgt die mit 20 Porträts, Gruppenbildern und Kärtchen illustrierte Jahresrundschau von H. Keiter vom Juli 1895 bis Juli 1896, darauf die reich illustrierten 8 Erzählungen aus Stadt und Land von Meister, Regen, Ferdinand Bonn und Karl May, die den Zweck der Unterhaltung und Belehrung in meisterhafter fesselnder Form erfüllen.

[...]

Aus: Deutscher Hausschatz, Regensburg. 23. Jahrgang, Nr. 3, Oktober 1896, S. 47.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Juli 2018